

# SEALAND TRADE CORPORATION

Staatseigene Firma der Principality of Sealand, vertreten durch Johannes W. F. Seiger  
State-owned Company of the Principality of Sealand, represented by Johannes W. F. Seiger



c/o Sealand House, Ahrensdorfer Str. 7, D-14959 Trebbin-  
Löwendorf

## **Einschreiben mit Rückschein**

Deutsche Telekom AG  
Generaldirektion Bonn  
Herrn Vorsitzenden  
des Vorstandes Kai-Uwe Ricke  
Friedrich-Ebert-Allee 140  
**53113 BONN**

SEALAND HOUSE  
Ahrensdorfer Str. 7  
D-14959 Trebbin - Löwendorf

Telefon: +49-33731-80210

Fax: +49-33731-80238

sealand-house@principality-of-  
sealand.org

**www.principality-of-sealand.org**

12. Dezember 2002

## **RECHNUNG**

Bezugnehmend auf die Vorkorrespondenz, insbesondere das Schreiben vom 15. Februar 2000 der Diplomatischen Vertretung des Fürstentums Sealand im Deutschen Reich stellen wir Ihnen für den Monat November 2002 in Rechnung:

Schadensersatz für 30 Kalendertage zu je Euro 511.291,90,

**Euro € 15.338.757,-**

(Euro: fünfzehnmillionendreihundertachtunddreizigtausendsiebenhundertsebenundfünfzig)

Wir erwarten Ihren bankbestätigten Scheck über unsere Gesamtforderung von

**Euro € 513.848.339,20**

innerhalb der nächsten acht Tage. Wir weisen darauf hin, daß wir wegen der beharrlichen Nichtzahlung unserer berechtigten Forderung Ihnen gegenüber mit Wirkung ab

**dem 1. September 2000**

auf den **Gesamtforderungsbetrag von Euro € 513.848.339,20**

(Euro: fünfhundertdreizehnmillionenachthundertachtundvierzigtausenddreihundertneununddreißig 20/100) Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem jeweils gültigen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank, bzw. der Deutschen Bundesbank gemäß Diskontüberleitungsgesetz (abgekürzt: DFÜ) oder dessen Folgeregelung berechnen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage: begl. Regierungsbeschluß 080203 Flutopfer

SEALAND TRADE CORPORATION

  
Johannes W. F. Seiger

Sitz: **Rheda-Wiedenbrück**  
USt.-ID: DE164906133



# PRINCIPALITY OF SEALAND

Prime Minister

## REGIERUNGSBESCHLUSS 08/02/03

Es ergeht folgender unwiderrufliche Beschluß in der Angelegenheit Forderung der Sealand Trade Corporation gegenüber der Deutschen Telekom AG und Unterstützung der Flutopfer im August 2002:

Aufgrund der berechtigten Forderung der Sealand Trade Corporation gegen die Deutsche Telekom AG von zur Zeit **Euro 467.320.777,20 (in Worten: Euro vierhundertsebenundsechzig-millionendreihundertzwanzigtausendsiebenhundertsiebenundsiebzig 20/100)** nebst Verzugszinsen von 5 % über dem jeweils gültigen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank, bzw. der Deutschen Bundesbank gemäß Diskontüberleitungsgesetz (abgekürzt: DFÜ) oder dessen Folgeregelung wird die Regierung der Principality of Sealand im Erfolgsfall (Klage in den USA gegen die Deutsche Telekom AG oder in Vergleichsverhandlungen erzielte Beträge) 50 % des Betrages dem Sealändischen Business Club zur Weiterleitung an die Flutopfer in Deutschland, Österreich und Tschechien zur Verfügung stellen.

Dieser Betrag ist ausschließlich an Privatpersonen und Gewerbetreibende nach einem noch festzulegenden Schlüssel zu verteilen. Der Sealändische Business Club wird angewiesen, die Regierungen der betroffenen Länder, Städte und Gemeinden (Deutschland, Österreich und Tschechien) hierüber in Kenntnis zu setzen.

  
gez. Johannes W. E. Seiger  
Sealand im August 2002



Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß die vor-  
stehende Abschrift Ablichtung mit den vorbelegten  
Urschriften, Daten/Abschriften Ablichtung der  
des Regierungsbeschlusses

Verteiler: X  
XX

Übereinstimmend  
Ludwigstede, den 18. OKT. 2002  
DER BÜRGERMEISTER

